

Zeitenwenden sind dem Unendlichen freundlich. Ob der Umbruch als Krise erlebt wird, in der ein für sicher gehaltener Boden bebt und reißt, oder als enthusiastischer Neubeginn, der ungeahnte Horizonte freisprengt, das Unendliche erhält in solch metaphorischen Szenarien leicht Gelegenheit für einen neuen Auftritt. Wo das Gewohnte, das Feste, das in seiner Wohlausgemessenheit Endliche birst oder aufbricht, wird Unendliches wieder vorstellbar. Insofern hat das Unendliche eine eigene Affinität zum Umbruch fester Ordnungen.

### **Veranstaltungsort:**

Katholische Universität Eichstätt  
Hofgartenbibliothek  
Hofgarten 1  
85072 Eichstätt

### **Organisation:**

Prof. Dr. Bardo Gauly  
Prof. Dr. Michael Neumann

E-Mail: [bardo.gauly@ku.de](mailto:bardo.gauly@ku.de)

### **Einbruch – Umbruch – Aufbruch**

Unendlichkeitsentwürfe  
in Zeitenwenden

13. – 15. Oktober 2022

Hofgartenbibliothek



MAXIMILIAN  
**BICKHOFF**  
UNIVERSITÄTSSTIFTUNG



## Donnerstag, 13.10.

9.00 Begrüßung

### 1. SPÄTANTIKE

9.15 Theo **Kobusch** (Bonn):  
*Der Begriff des Unendlichen in der antiken Philosophie*

10.15 Martin **Wallraff** (München):  
*Setzt Universalgeschichte religiöse Deutungshorizonte voraus? Überlegungen zur Entstehung der Gattung in der Antike*

11.15 – Kaffeepause –

11.45 Nadin **Burkhardt** (Eichstätt):  
*Epochenumbruch im spätantiken Kirchenbau: Die Kirche als domus aeterna*

12.45 – Mittagessen –

15.00 Bardo M. **Gauly** (Eichstätt):  
*Die Präsenz des Heiligen in der antiken Stadt und im poetischen Text: Prudentius' ‚Martyrerhymnen‘*

### 2. FRÜHE NEUZEIT

16.00 Manfred **Gerwing** (Eichstätt):  
*Neue Spiritualität im Spätmittelalter*

17.00 – Kaffeepause –

17.20 Ulrich **Pfisterer** (München):  
*Blicke in und aus dem Himmel um 1500*

18.20 – Öffentlicher Vortrag –  
Winfried **Wehle** (Eichstätt):  
*Absenz. Das Ende der Unendlichkeit als Anfang unendlicher Möglichkeiten*

## Freitag, 14.10.

9.15 Pia **Rudolph** (München):  
*An der Schwelle zur neuen Zeit. Die Geburt Christi bei Albrecht Dürer*

10.15 Thomas **Leinkauf** (Münster):  
*Markiert die Renaissance einen ‚Bruch‘? Kontinuitäten und Diskontinuitäten zwischen 1300 und 1600*

11.15 – Kaffeepause –

### 3. SATTELZEIT

11.45 Michael **Neumann** (Eichstätt):  
*Rousseau. Die Unendlichkeit der Wünsche*

12.45 – Mittagessen –

16.00 Gerhard **Zimmer** (Eichstätt):  
*Memorialkultur im Umbruch. Das Grabmal für Alexander von der Mark*

17.00 – Kaffeepause –

17.20 Paul **Geyer** (Bonn):  
*Die Romantik. Aufbruch in die Moderne*

## Samstag, 15.10.

### 4. MODERNE

9.15 Julia **Wiedemann** (Eichstätt):  
*Das unvordenkliche Alter der angelsächsischen „Rasse“ im Rückblick des 19. Jahrhunderts*

10.15 Richard **Nate** (Eichstätt):  
*Containing Multitudes. Zum Dilemma der Offenheit in der Literatur der Moderne*

11.15 – Kaffeepause –

11.45 Christine **Kruse** (Kiel):  
*Reinigen – befreien – verewigen. Abstraktionskonzepte der Kunst aus dem Geist der Materialismuskritik um 1900*